

Die Arbeiten sind gestartet

Dorfgemeinschaft Niedermehnen baut altes Feuerwehrgerätehaus um



HENDRIK LAHRMANN (VON LINKS), BÜRGERMEISTER KAI ABRUSZAT, MAURICE MÖSEMAYER (KNIEND), REINHARD HEGERFELD UND LARS BUNGE FREUEN SICH, DASS IM ERDGESCHOSS DES EHEMALIGEN FEUERWEHRGERÄTEHAUSES EIN NEUER GROSSER VERSAMMLUNGSRAUM GESCHAFFEN WIRD. HENDRIK LAHRMANN (VON LINKS), BÜRGERMEISTER KAI ABRUSZAT, MAURICE MÖSEMAYER (KNIEND), REINHARD HEGERFELD UND LARS BUNGE FREUEN SICH, DASS IM ERDGESCHOSS DES EHEMALIGEN FEUERWEHRGERÄTEHAUSES EIN NEUER GROSSER VERSAMMLUNGSRAUM GESCHAFFEN WIRD.

Niedermehnen (WB). Die Löschgruppe der Feuerwehr Niedermehnen hat bekanntlich ihren neuen Sitz gemeinsam mit den Löschgruppen Levern und Sundern am neuen Feuerwehrgerätehaus an der L 770 bezogen (diese Zeitung berichtete). Das alte Gerätehaus in Niedermehnen wird nun zum Dorfgemeinschaftshaus umgebaut.

Die Mitglieder der Dorfgemeinschaft haben in Eigenleistung bereits umfassende Abbrucharbeiten im Altgebäude vorgenommen. „Wir liegen mit unseren Arbeiten gut im Zeitplan. Neben den Abbrucharbeiten erbringen wir den Trockenbau und Bodenbelag in Eigenregie“, sagt Reinhard Hegerfeld, Vorsitzender der Dorfgemeinschaft.

Bürgermeister Kai Abruszat freute sich bei der Baustellenbesichtigung, dass auch junge Einwohner aus Niedermehnen tatkräftig mit anpacken: „Das ist ein gutes Zeichen dafür, dass sich generationsübergreifend viele Menschen vor Ort mit dem Projekt identifizieren“.

Die Bauarbeiten im Gebäude inklusive der Neugestaltung des Dorfplatzes könnten im Herbst dieses Jahres zum Abschluss gebracht werden, ist Manfred Südmeyer als Projektkoordinator der Gemeindeverwaltung zuversichtlich.

Die Gemeinde Stemwede rechnet bei der Baumaßnahme mit Kosten in einer Größenordnung von 200.000 Euro. Rund 75.000 Euro davon werden durch eine Landesförderung der Bezirksregierung Detmold übernommen. Diese hatte bereits einen Förderbescheid übergeben und damit gewürdigt, dass mit dem neuen Dorfgemeinschaftshaus zentral im Ortskern von Niedermehnen neben dem Kindergarten, der Lebenshilfe und der Sporthalle ein neuer Mittelpunkt und Treffpunkt für Niedermehnen geschaffen wird.
